

 **Naturheilkunde**

## Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) – große Fachausbildung – Ohrakupunktur Modul 6/6

Dieses Behandlungskonzept aus der Traditionellen Chinesischen Medizin wird vorwiegend in der Schmerztherapie und in der Suchtbehandlung eingesetzt.

Im menschlichen Ohr befinden sich mehr, als 200 Reflexpunkte, über die sich bestehende Krankheitszustände im ganzen Körper feststellen und reflektorisch behandeln lassen. Die Ohrakupunktur ist eine wirkungsvolle Methode, um mittels Ohrmassage, Nadeln, Elektrizität oder Laserlicht akute und chronische Erkrankungen funktioneller, organischer und psychogener Natur ohne Nebenwirkungen zu behandeln. Schon eine einmalige Behandlung kann zu erstaunlichen Therapieerfolgen führen.

Aus dem Inhalt:

- Geschichtlicher Hintergrund der Therapieform
- Anatomie der Ohrmuschel
- Nervale Innervation der Ohrmuschel
- Indikationen
- Kontraindikationen
- Störfelder
- Kauterisieren der Ohrmuschel
- RAC ( Reflex auriculo cardiac )
- Nadelkunde
- Samenkörner
- Mikroaderlass
- Ohrmuschelmassage
- Besprechung verschiedener internistischer, orthopädischer, pädiatrischer, gynäkologischer, psychosomatischer Erkrankungen und der Behandlung über Ohrpunkte
- Großer praktischer Teil

Für diesen Kurs sind KEINE Grundlagen in TCM notwendig. Sie können anschließend die Ohrakupunktur sofort in der Praxis anwenden!

Er richtet sich insbesondere an Heilpraktiker/innen, Heilpraktikeranwärter/innen und Ärzte/innen mit Interesse an alternativen Heilmethoden.

### Termine

Sa, 03.07.2027  
09:00-19:00 Uhr  
So, 04.07.2027  
09:00-17:00 Uhr  
[und 2 mehr](#)

### Preis

680,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Dortmund  
Hansastraße 7-11  
44137 Dortmund  
Tel. 0231-914 31 21

### Seminarnummer

SSH46060626V6

### Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 27.01.2026

### Dozentin

#### Jenny Konietzny

Jg. 1984, seit 2011 glücklich verheiratet, studierte nach dem Abitur 2005 in Kassel Asienwissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn, arbeitete daraufhin mehrere Jahre als gelernte Landschaftsgärtnerin im Garten- und Landschaftsbau, um dann aus nachhaltigem Interesse an der Naturheilkunde die zweijährige Heilpraktikerausbildung (Nov. 2013 - Nov. 2015) in Vollzeit bei der Paracelsus Heilpraktikerschule in Dortmund zu durchlaufen. Parallel dazu absolvierte sie die große Fachausbildung in Traditioneller Chinesischer Medizin. Seit April 2016 ist sie nun Heilpraktikerin mit eigener Praxis in Hamm.